Objekt: Römische Münze, Nominal
Antoninian, Prägeherr Tetricus
I., Prägeort Gallien, Original

Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im
Kulturzentrum Haus Catoir
Römerstraße 20/22
67098 Bad Dürkheim
06322 935 4300
stadtmuseum@badduerkheim.de

Sammlung: Münzen, Römische Münzen

Inventarnummer: M/2020/0663

#### Beschreibung

Darstellung Vorderseite: Tetricus I. mit Strahlenkrone nach rechts.

Legende: [IMP o. IMP C TETRI]CVS AVG

Darstellung Rückseite: Hilaritas steht mit langem Palmzweig und Füllhorn nach links.

Legende: HILARI[TA]S AVGG

Bestimmung:

Roman Imperial Coinage....: V-2 Nr. 79 o. 80 F

Datierung RIC: 271-274

Late Roman Bronce Coins...: /
Datierung LRBC: /

FMRD..... Frankenthal Nr. 8

Best. nach Prof. Chantraine: RIC 80 F

Andere Referenz...... / Datierung andere Referenz: /

#### Bemerkung:

Evtl. Münzimitation aus inoffizieller gallischer Prägestätte; kann auch später als Reg.-Zeit der Tetrici datieren! Keine Fälschung, sondern offiziell "geduldet". Darstellungen und Legenden z.T. stark stilisiert.

#### Grunddaten

Material/Technik: Bronze mit geringem Silberanteil / Prägung

Maße: Durchmesser: 19,9 mm, Gewicht: 2,00 g

# Ereignisse

Hergestellt wann 271-274 n. Chr.

wer

wo Gallien

Gefunden wann

wer

wo Frankenthal (Pfalz)

Beauftragt wann 271-274 n. Chr.

wer Tetricus I.

wo Gallien

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Hilaritas

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Tetricus I.

WO

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Römisches Reich

## **Schlagworte**

- Antoninian
- Bronze
- Gallisches Sonderreich
- Imitation
- Münze
- Original
- Römische Münze
- Silber

## Literatur

- Guido Bruck (1961): Die spätrömische Kupferprägung. Graz
- H Chantraine (1965): Die Fundmünzen der römischen Zeit in Deutschland (FMRD), Abteilung IV Rheinland-Pfalz; Band 2 Pfalz. Berlin
- Hill, Kent, Carson (1960): Late Roman Bronze Coinage Part I & II. London
- P H Webb (1933): The Roman Imperial Coinage Vol. V Part II. London